

II-11525 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5588 /J
1993 -11- 11

A N F R A G E

der Abgeordneten Haupt, Rosenstingl und Kollegen

an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr

betreffend: Errichtung einer Radaranlage auf dem Roßkofel

Das Bundesamt für Zivilluftfahrt beabsichtigt auf dem 'Roßkofel' im Bundesland Kärnten eine Radarstation zu errichten. Im Zuge dieses Baues wird nun von diversen Liftunternehmen, die diesen Berg – derzeit noch unberührte Naturlandschaft – zu einem Schigebiet ausbauen wollen, argumentiert, angesichts der im Zuge des Baues ohnedies nötigen Errichtung einer Zufahrtstraße und sonstiger Anlagen biete es sich geradezu an, dieses Gebiet zum Schigebiet zu machen, weil die Natur ohnedies zerstört würde.

Andererseits wurde bekannt, daß heutzutage keineswegs mehr Großanlagen nach dem Muster der 'Goldhaube' – Antennen auf der Koralpe sondern wesentlich kleinere und daher wenig störende Anlagen errichtet werden sollen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für öffentliche Wirtschaft und Verkehr nachstehende

Anfrage:

1. Ist das Projekt des Bundesamtes für Zivilluftfahrt, auf dem Roßkofel eine Radarantenne zu errichten, noch aktuell?
2. Welche Alternativstandorte wurden für diese Anlage konkret geprüft und aufgrund welcher Nachteile wurden diese ausgeschieden?
3. Wurde insbesondere geprüft, eine derartige Anlage auf einem bereits technisch erschlossenen Berg zu errichten, um die Naturzerstörung zu vermeiden?
4. Welche konkreten Ausmaße hätte die geplante Radarstation und welche sonstigen Anlagen (Zufahrtstraße, Gebäude,..) wären für Errichtung und Betrieb jeweils erforderlich?
5. Wurden mit den Betreibern des geplanten Baues der Wintersportanlagen auf dem Roßkofel Gespräche hinsichtlich eine Teilung der Erschließungskosten geführt, wenn ja, mit welchem genauen Ergebnis?
6. Stimmen Medienberichte, daß die Betreiber des Liftbaues eine Kostenbeteiligung von 25 Mio.S fordern und gibt es irgendwelche diesbezüglichen Zusagen des BAZ?
7. Welche Auswirkungen würde die geplante Ausgliederung des Bundesamtes für Zivilluftfahrt aus dem Bundeshaushalt auf die Errichtung dieser Radarstation haben?
8. In welcher Form wird die Finanzierung des BAZ und seiner Projekte sichergestellt, zumal dieses im Budgetvoranschlag 1994 nicht mehr aufscheint, die Ausgliederung aber noch keineswegs beschlossen ist?